

GdP-News

Nr. 37/2021, 10. November 2021

Tarifrunde 2021

Aufruf zum Warnstreik am Dienstag, 23.11.2021 in Mainz

Liebe Kolleg:innen,

die 2. Verhandlungsrunde wurde beendet, ohne dass die Arbeitgeberseite ein Angebot vorgelegt hat. Sie haben durch ihre Verweigerungshaltung jegliche Wertschätzung und Anerkennung gegenüber den Beschäftigten im öffentlichen Dienst missen lassen.

Für uns ist nun eine Grenze überschritten und wir rufen alle Tarifbeschäftigten zum ganztägigen Warnstreik am 23.11.2021 in Mainz auf.

Zeitliche Planung:

- | | |
|----------------------|---|
| 11:45 Uhr | Treffpunkt Vorplatz der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz (NICHT Uniklinik Mainz!!!); Sanitäre Anlagen können dort aufgesucht werden. |
| 12:00 Uhr | Abmarsch zum gemeinsamen Demonstrationszug über die Große Bleiche zum Kundgebungsort |
| 13:00 Uhr | Beginn der Kundgebung am Adenauer Ufer |
| Ca. 14:00 Uhr | Kundgebungsende |



Auf Euch kommt es an!

Beteiligt euch und zeigt den Arbeitgebern, dass unsere Forderungen gerecht sind.

Wir fordern auch die Beamt:innen auf, sich zu solidarisieren und in ihrer Freizeit am Streik teilzunehmen.

Für nähere Informationen bezüglich der Abfahrtszeiten der Busse nach Mainz bitten wir euch mit euren Kreis- oder Bezirksgruppenvorsitzenden Kontakt aufzunehmen.

Landes- und Bundes-Vize René Klemmer: „Wir haben in der 2. Verhandlungsrunde mit Arbeitgebern zu tun gehabt, die außer Kopfschütteln keinerlei Bewegung gezeigt haben. Mit dieser Blockadehaltung in eine Verhandlungsrunde zu gehen und lässt jeden Respekt gegenüber dem öffentlichen Dienst vermissen. Jegliche von uns geforderte Verbesserung verknüpfen die Arbeitgeber mit ihren geplanten Verschlechterungen zum Arbeitsvorgang. Das ist eine Trotzhaltung wie ich sie nur von Kleinkindern kenne.“



**ERFOLG SCHAFFT
FREIRAUM**
Tarif stärken 2021

